

## **Hanauer Erfolgsgeschichte: KaTHINKas MINT stellt erstes Landessiegerteam bei „Jugend forscht junior“**

Hanau, 26.03.2026. Nach ihrem starken Auftritt beim Regionalwettbewerb Rhein-Main-Ost vor vier Wochen in Hanau konnten die Jungforschenden der Hanauer MINT-Einrichtung nun auch auf Landesebene überzeugen: Beim Landeswettbewerb „Jugend forscht junior“ in Kassel sicherte sich das Team „Neuropong“ um Klara von Hauff und Liam Lang den Landessieg in der Kategorie Arbeitswelt. Die beiden Jungforschenden untersuchten, wie sie mit gehirnwellengesteuertem Gaming Barrieren für Menschen mit Einschränkungen überwinden können. Das Team „Grün und robust“ um Duy Nam Schlitz, Leo Reimer und Konstantin Wolf erhielt mit seiner Optimierung von biobasierten Kunststofffolien den Sonderpreis „Ressourceneffizienz und Zirkularität“ des Bundesumweltministeriums. Das Ziel der Jungforscher ist auch nach dem Wettbewerb bestehen geblieben: Biobasierte Kunststofffolien zur industriellen Marktreife zu bringen. Damit geht der erste Landessieg für KaTHINKas MINT und zugleich ein weiterer bedeutender Erfolg für die Stadt Hanau einher.

Die Teams hatten sich seit November intensiv in den Räumen von KaTHINKas MINT vorbereitet – oftmals bis in den späten Abend hinein. Die Teilnahme am Wettbewerb wurde durch die Expertise der Betreuenden, die moderne Ausstattung und die enge Kooperation mit Hanauer Schulen maßgeblich gestärkt. Dass sich dieser Einsatz ausgezahlt hat, betonte auch Ralf Schlosser, Leiter von KaTHINKas MINT: „Unsere Jungforschenden haben mit enormer Ausdauer und Kreativität gearbeitet. Die Projekte standen auf einem beeindruckenden fachlichen Niveau. Die Auszeichnungen in Kassel zeigen, dass wir genau die Räume schaffen, die Kinder und Jugendliche brauchen, um wissenschaftliche Fähigkeiten zu entwickeln und Selbstvertrauen zu gewinnen.“

Auch Daniel von Hauff, Geschäftsführer der Kathinka-Platzhoff-Stiftung, hob hervor, wie sehr der Wettbewerb die Arbeit der Stiftung bestätigt: „Dieser Landessieg zeigt, wie kraftvoll die Verbindung aus pädagogischer Begleitung, Forschergeist und guter Ausstattung sein kann. Der Lernort macht jungen Menschen Mut, neue Wege zu gehen und wissenschaftliche Fragestellungen praktisch zu erleben. Dass unsere Teams gleich zwei Preise mit nach Hanau bringen, macht uns unglaublich stolz.“

### **Aufruf an Kinder, Jugendliche und Familien in Hanau**

Die beeindruckenden Erfolge der Hanauer Jungforschenden zeigen, wie viel Neugier, Talent und Kreativität in jungen Menschen steckt. KaTHINKas MINT lädt daher alle Kinder und Jugendlichen in Hanau herzlich ein, selbst in die faszinierende Welt der Naturwissenschaften, Technik und Forschung einzutauchen. Die Angebote stehen allen offen, die Lust haben, Dinge

zu hinterfragen, Neues auszuprobieren und eigene Ideen in echten Projekten umzusetzen – ganz unabhängig von Vorkenntnissen.

Auf der Website der Kathinka-Platzhoff-Stiftung finden Interessierte eine Vielzahl an Kursen, Workshops und offenen Angeboten in den Bereichen Robotik, Chemie, Informatik, Technik, Biologie und vielem mehr.

Bereits beim ersten Antreten äußerst erfolgreich: Nachdem die Einrichtung in diesem Jahr erstmals beim Regionalwettbewerb angetreten war und dort auf Anhieb zwei erste Plätze erzielt hatte, markiert der jetzige Landessieg den nächsten wichtigen Meilenstein.

Boiler Plate:

Die Kathinka-Platzhoff-Stiftung ist zukunftsorientierter Wegbegleiter für Menschen aller Generationen. In Zusammenarbeit mit der Wallonisch-Niederländischen Gemeinde ist unser Zweck das gemeinnützige Wirken in und um Hanau. Dies wird in der wertegebundenen Förderung, Begleitung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Familien und Senior:innen umgesetzt. In diesem Sinne betreiben wir zwei moderne Kindertagesstätten, Betreuungseinrichtungen für Kinder und Familien in prekären Lebenssituationen, zwei Standorte für die Ganztagsbetreuung an Grundschulen, ein Seminarhaus mit generationsübergreifenden Bildungsangeboten und eine seniorengerechte Wohnanlage. Mit dem Ziel in Hanau ein MINT-Zentrum aufzubauen, bieten wir zusammen mit Kooperationspartnern diverse Workshops aus diesem Bereich an. Darüber hinaus fördern und realisieren wir verschiedene Projekte. In der Stiftung sind rund 125 Mitarbeitende beschäftigt. Mehr erfahren Sie unter [www.kp-stiftung.de](http://www.kp-stiftung.de)